Sehr geehrter Bischof Ackermann,

ich habe erfahren, dass das Bistum Trier die Marienburg schließen und verkaufen will. Ich als Pündericher Bürger wehre mich entschieden gegen diese Pläne.

Die Marienburg gehört genauso zu Pünderich wie die Mosel und die Pfarrkirche Maria Himmelfahrt mitten in unserem schönen Weinort. Wir schauen jeden Tag auf die Marienburg, die hoch über dem Zeller Hamm thront. Von dort hat man die schönste Aussicht auf die Mosel und auf unseren Ort. Sie gibt unserer berühmten Weinlage ihren Namen. Die Geschichte Pünderichs ist untrennbar mit unserer Marienburg verbunden. Es wäre kaum auszudenken, wenn die Marienburg nur aus Kostengründen verkauft und vielleicht sogar verfallen würde.

Die Marienburg ist für uns Kulturdenkmal, unser Wahrzeichen in Pünderich aber auch eine Kirche. Aber es geht uns vor allem darum, dass die Marienburg wie schon die vielen Jahrhunderte zuvor, eine Kirche bleibt - ein Ort der Besinnung und des Glaubens.

Wir Pündericher möchten unsere Marienburg behalten!

Sehr geehrter Bischof Ackermann, bitte schließen Sie die Marienburg nicht. Die Marienburg muss Kirche und Jugendbildungsstätte bleiben.